



		TOP Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	41 - 16 0178/2014	27.10.2014

Betreff

Jahresbericht 2013 zum Bibliothekskonzept der Stadtbücherei Emmerich am Rhein

Beratungsfolge

Kulturausschuss	26.11.2014
-----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis

Sachdarstellung :

Jahresbericht 2013 zum Bibliothekskonzept der Stadtbücherei Emmerich am Rhein

Seit dem 1.8.2011 bis Ende 2015 arbeitet die Stadtbücherei Emmerich am Rhein mit dem vorhandenen Bibliothekskonzept. Darin werden u.a. gesellschaftliche Problemlagen wie die sinkende Lesekompetenz und der demografische Wandel beachtet.

Eine Konzentration auf ausgewählte Zielgruppen und die damit einhergehende problemorientierte Schwerpunktsetzung für das gesamte Bibliotheksangebot erfolgt.

Die Stadtbücherei Emmerich am Rhein ist wichtigster außerschulischer Lernort und Bildungsdienstleister. In Hinsicht auf die demografische Entwicklung sind diese nicht zu unterschätzende Rahmenbedingungen für die Zukunftssicherung Emmerichs.

Kernaufgaben 2011/2012 waren Lesefrüherförderung und Förderung der Erstleser durch Kooperationen mit Kindergärten und Schulen. Als Kernaufgaben 2013-2014 galt es die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen zu unterstützen und zu fördern.

Ziele

Kinder und Jugendliche von 6 – 17 Jahren, also Schülerinnen und Schüler sollen bis Ende 2015 60% der Bibliothekskunden stellen. Erreichter Anteil 2013: 46 % der Kunden sind Schülerinnen und Schüler. Das sind 3,2 % mehr als 2012. 3,2 % der Kundenausweise sind für Kinder von 1-5 Jahren (+1 % zu 2012). Das sind zusammen bereits 50% der Bibliothekskunden!

Konkrete Maßnahmen und Angebote 2013

Ein neuer Bildungspartnervertrag wurde mit der St. Georg Schule Hüthum geschlossen. Die Ausstattung der Bibliothek konnte im Rahmen eines Landesprojektes um 3 neue Kunden-PC für Internet- und Office-Nutzung verbessert werden. Auch steht den Nutzern hierfür ein Drucker zur Verfügung.

Kooperationen und Partnerschaften

Die Netzwerkarbeit beim Lokalen Bündnis für Familie und bei pro Kids, um hier besseren Einblick in die Problemlagen der Zielgruppen erlangen, wurde fortgesetzt. Der Förderverein Stadtbücherei Emmerich e.V. unterstützte die Leseförderung u.a. durch eine Vorleseveranstaltung für Grundschul Kinder.

Kommunikation

Kommunikation mit den Kunden erfolgt neben der persönlichen, telefonischen oder schriftlichen Beratung, auch über die Homepage der Stadtbücherei Emmerich am Rhein. Weiterhin ist Facebook ein starker Kommunikationsträger. Alle Kunden erhalten regelmäßig über das Bibliotheksverbuchungsprogramm online wichtige Informationen. Sie werden z.B. über Veranstaltungen, neue Angebote oder Sonderschließungstage zeitnah informiert.

Ressourcengrundsätze/Projekte

Die Zielgruppenarbeit für Schülerinnen und Schüler wird vom Land NRW als besonders förderungswürdig erachtet. Das Projekt „Auf dem Weg zum Lernort Bibliothek“ wurde für die Jahre 2013/14 mit insgesamt € 15.400,00 unterstützt.

Gefördert wird u.a. die Teilnahme an der www.onleihe-niederrhein.de (E-Medien-Verleih im Verbund) und freies W-Lan für Büchereibesucher.

Der Eigenanteil Höhe von 30 % wird aus den vorhandenen Ressourcen bestritten.

Projekte 2015/2016

Ein Förderantrag zum Projekt „Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ ist vorgesehen. Zielgruppen sind bildungsbenachteiligte Vorschulkinder, die die Kindergärten Sankt Martini oder Gasthausstraße besuchen. (Teilprojekt von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung).

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme hat keine finanz- und haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 5

Johannes Diks
Bürgermeister